

DAS HEXENEINMALEINS.

Mephisto will dem Dasein des alternden, missmutigen und grüblerischen Faust eine Wendung geben und verspricht dem HERRN "ihn auf seiner Straße sacht zu führen".

Faust ist in der Hexenküche sehr misstrauisch: "mir widerstrebt das Zauberwesen." ... "und schafft die Sudelköcherei wohl 30 Jahre mir vom Leibe?"

Mit ihrem geheimnisvollen Einmaleins will die Hexe die 10 christlichen Gebote aus Fausts Gedankengut verbannen.

Das 1. Gebot

Ich bin der HERR dein Gott, du sollst keine anderen Götter haben neben mir.

DU MUSST VERSTEHN
AUS 1 MACH 10

Das 1. Gebot, das oberste aller Christen, soll auf den letzten Platz, den 10. Eine Abwertung und Verhöhnung.

Das 2. Gebot

Du sollst den Namen des HERRN nicht missbrauchen.

UND 2 LASS GEHN

Dafür ist in Mephistos Welt kein Platz.

Das 3. Gebot

Du sollst den Feiertag heiligen.

UND 3 MACH GLEICH,
SO BIST DU REICH

Ab jetzt gelten die Festtage Mephistos: Walpurgisnacht, Hexensabbat usw., die für Faust eine Bereicherung der Fantasie sind.

Das 4. Gebot

Du sollst Vater und Mutter ehren, auf dass es dir wohlgehe auf Erden.

VERLIER DIE 4

Das 4. Gebot hat in Fausts neuer Welt keine Bedeutung mehr.

Das 5. Gebot

Du sollst nicht töten.

AUS 5+6, SO SAGT
DIE HEX, MACH 7+8,
SO ISTS VOLLBRACHT

Die Gebote 5 bis 8 sind im rechtlichen Sinne strafbare Handlungen, die Faust als Schuldgefühle verdrängen muss. Dann ist ein großer Schritt zur Wandlung vollbracht.

Das 6. Gebot

Du sollst nicht ehebrechen.

Das 7. Gebot

Du sollst nicht stehlen.

Das 8. Gebot

Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinem Nächsten.

Anmerkung zu den Geboten 5-8:

5. Faust tötet Valentin
6. Frau Marthens Vorsatz beim Flirt mit Mephisto
7. Mephisto stiehlt den Schmuck
8. Faust bezeugt den Tod von Herrn Schwerdtlein

Das 9. Gebot

Du sollst nicht begehren deines

UND 9 IST 1

Das Haus, eine tote Materie, hat jetzt den Stellenwert des Allmächtigen Gottes! Eine

Nächsten Haus.

Schmähung, die sich die Hexe nicht
verkneifen konnte.

Das 10. Gebot
Du sollst nicht
begehren deines
Nächsten Weib,
Knecht, Magd, Vieh,
oder alles was sein
ist.

UND 10 IST KEINS

Das 1. Gebot, das anfangs schon
verhöhnend als letztes (10.)
platziert wurde, wird nun
endgültig eliminiert, zusammen mit
dem ursprünglichen 10. Gebot
"Achtung vor des Nächsten Gut".

DAS IST DAS
HEXENEINMALEINS

W. FLEISCHER • AUGUST 2009